

[Der litauische Außenminister Landsbergis ist in Kiew eingetroffen](#)

13.09.2024

Der litauische Außenminister Gabrielius Landsbergis ist am Freitag, den 13. September, in der Ukraine eingetroffen, teilte der Diplomat auf seinem Social Media Account mit

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspinle](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der litauische Außenminister Gabrielius Landsbergis ist am Freitag, den 13. September, in der Ukraine eingetroffen, teilte der Diplomat auf seinem Social Media Account mit

Der litauische Außenminister Gabrielius Landsbergis ist am Freitag, den 13. September, in der Ukraine eingetroffen.

Dies teilte Landsbergis auf dem sozialen Netzwerk X mit.

„Ich bin nach Kiew zurückgekommen, denn dafür sind Freunde da“, schrieb der Diplomat.

Am 11. September trafen der litauische Präsident Gitanas Nausėda, die lettische Ministerpräsidentin Ewika Silīņa und der Präsident des Senats der Tschechischen Republik Miloš Vystřil, US-Außenminister Antony Blinken und der britische Außenminister David Lammy in Kiew ein.

Am 12. September traf auch der estnische Präsident Alar Karis in Kiew ein.

Während einer Pressekonferenz mit dem ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj am 12. September in Kiew erklärte der litauische Präsident Gitanas Nausėda, dass Litauen plant, der Ukraine 2 Tonnen 155mm-Munition über das Beschaffungssystem der Europäischen Verteidigungsagentur zu liefern und weitere 10 Tonnen bis Dezember über eine tschechische Initiative. Vilnius erwägt auch den Kauf von Luftabwehrsystemen mit kurzer Reichweite für die Ukraine.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 209

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.